

# Sanierung der Innenbeleuchtung des Rathauses Straßberg

(Förderkennzeichen 67K19290)



Die natürlichen Ressourcen und die Aufnahmekapazität der Erde für Schadstoffe sind begrenzt. Gerade beim Thema „Nachhaltigkeit“ tragen wir als Gemeinde eine besondere Verantwortung. Auch kleinere Projekte, wie unsere Aufforstungsaktionen, der „Buchfink“ im Rathaus, die angelegten Blumenwiesen für Insekten, die Einführung eines Energiemanagement, aber vor allem auch die bisherigen Energieeinsparungen, tragen dazu bei, dass sich die negativen Auswirkungen unseres ökologischen Fußabdrucks ein klein wenig verringern. Neben dem globalen Ziel der CO<sub>2</sub>-Reduzierung, heißt kommunale Umweltpolitik unter anderen auch: Erhalt unserer Kulturlandschaft, die Sicherung der Artenvielfalt und – als Wasserversorger – die Bewahrung der guten Wasserqualität.

Nicht nur um die Klimaziele zu erreichen, sondern auch um die Energiekosten im Griff zu behalten, werden wir in unsere kommunalen Liegenschaften weiter investieren. Durch eine Umrüstung der aktuellen Beleuchtung in unserem Rathaus auf LED mit Präsenzmeldern, kann hier der Stromverbrauch erheblich gesenkt werden. Als Leuchtmittel verwenden wir zwar bereits Energiesparlampen (Leuchtstoffröhren mit jeweils 24 Watt und Einzelstrahler mit 18 Watt). Die Umstellung auf moderne LED Leuchtmittel würde den Energieverbrauch aber nochmals deutlich reduzieren. Durch eine neue Lichtplanung ist davon auszugehen, dass wir die Ausleuchtung der Räume verbessern und gleichzeitig die Anzahl der Lampen verringern können. Mit dem Einbau von Präsenzmeldern und ggf. Lichtsensoren lässt sich die Beleuchtungsdauer darüber hinaus bedeutend drosseln.

Für entsprechende Umstellungen, wurde vom Bund ein Förderprogramm aufgelegt und über die Förderstelle „Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH“ unter <https://www.klimaschutz.de/de/foerderung/foerderprogramme/kommunalrichtlinie> beantragt. Wir erhalten für unsere Investitionssumme von rund 45.000 € eine Förderung von 15.122 €.

Mit der Planung und Bauüberwachung wurde das Büro Strehlau Gebäudetechnik GmbH aus Bitz beauftragt. Die Elektroarbeiten wurden an die Firma Bühler aus Geislingen vergeben.

Im August 2022 soll mit der Baumaßnahme begonnen und bis Ende September 2022 diese abgeschlossen werden.

## Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert das Bundesumweltministerium seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



NATIONALE  
KLIMASCHUTZ  
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages